

	<p>Objekt: Löffel; Teil eines dreiteiligen Bestecks mit allegorischen Gestalten (Glaube, Hoffnung, Mäßigung), Augsburg, Ende 17. Jahrhundert</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunsthandwerk, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventarnummer: KK hellblau 204</p>
--	---

Beschreibung

"Gott behüte mich vor Gäbelchen". Dieser Wunsch Luthers erklärt die geringe Anzahl von Gabeln an den Tafeln der Renaissance und des Barock; lange wurde mit ihnen der Teufel assoziiert. Das gebräuchlichste Besteckteil war der Löffel zur Aufnahme von flüssigen Speisen.

Die Bestecke der fürstlichen Tafeln wurden aus edelsten Materialien gefertigt.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber, Email, Perlmutter, Emailmalerei, vergoldet
Maße:	Höhe: 16,2 cm, Breite: 4,7 cm, Tiefe: 2,2 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1680-1690er Jahre
	wer	
	wo	Augsburg

Schlagworte

- Allegorie

- Essbesteck
- Löffel
- Perlmutter
- Personifikation
- Tafelgerät